

Solms · Braunfels · Leun

Samstag  
7. Februar 2015



**Rätselhafte** naturwissenschaftliche Alltagssituationen standen im Vordergrund des ersten Carl-Kellner-Forschertags, an dem die Braunfelser Schüler der Klassen 5c und 5f durch naturwissenschaftliche Denk- und Arbeitsweisen Kompetenzen erwarben. Unter der Leitung eines Experten des biologischen Instituts der Universität Siegen gingen die Schülergruppen neugierig biologischen Fragen wissenschaftlich auf den Grund. Angehende Lehrerinnen und Lehrer der Universität unterstützten die Lerngruppen dabei. Schulleiter Michael Obermann begrüßte die Akteure. „Es ist schön zu sehen, dass sich die Schüler mit großer Ernsthaftigkeit an den verschiedenen Experimenten im wissenschaftlichen Denken erproben.“ Kompetenzorientiertes Lernen sei der Ausgangspunkt dafür, nicht nur Fragen und Thesen zu einzelnen Naturphänomenen zu formulieren, sondern auch eigenständige Forschungsergebnisse und Lösungsversuche zu entwickeln. Für die Carl-Kellner-Schule ist der „Forschertag“ wichtiger Baustein in der weiteren Entwicklung kompetenzorientierten Unterrichts. (red/Foto: privat)